

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Christel Happach-Kasan, Hans-Michael Goldmann, Ulrike Flach, Dr. Karl Addicks, Daniel Bahr (Münster), Rainer Brüderle, Angelika Brunkhorst, Ernst Burgbacher, Helga Daub, Jörg van Essen, Otto Fricke, Horst Friedrich (Bayreuth), Klaus Haupt, Ulrich Heinrich, Birgit Homburger, Michael Kauch, Hellmut Königshaus, Gudrun Kopp, Jürgen Koppelin, Harald Leibrecht, Dirk Niebel, Günther Friedrich Nolting, Hans-Joachim Otto (Frankfurt), Eberhard Otto (Godern), Detlef Parr, Cornelia Pieper, Gisela Piltz, Dr. Andreas Pinkwart, Dr. Max Stadler, Dr. Rainer Stinner, Carl-Ludwig Thiele, Jürgen Türk, Dr. Claudia Winterstein, Dr. Volker Wissing, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der FDP

**zu der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs der Fraktionen SPD und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksachen 15/4834, 15/5133 –**

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Neuordnung des Gentechnikrechts

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Nach Artikel 1 Nr. 26 wird folgende Nummer 26a eingefügt:
„26a. § 36a wird aufgehoben.“
2. Die Nummer 26a wird Nummer 26b.

Berlin, den 16. März 2005

Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion

Begründung

Die in § 36a des Gentechnikgesetzes verwendete Formulierung führt zu einer gesamtschuldnerischen Haftung zu Lasten der Nutzer von gentechnisch veränderten Organismen (GVO). Sie bewirkt, dass alle in der Nähe eines Feldes mit „gentechnikfreiem“ Anbau befindlichen Landwirte, die gentechnisch veränderte Pflanzen verwenden, ohne weiteres gesamtschuldnerisch in Anspruch genommen werden können. Das gilt selbst für den Fall, wenn der geltend gemachte Eintrag von GMO nicht durch das Nachbarfeld verursacht wurde, sondern durch andere Faktoren, wie z. B. im Saatgut, das vom Anspruchsteller verwendet wurde.

Zur Abdeckung von Ausgleichsansprüchen, die trotz Einhaltung der Vorsorgepflicht nach § 16 Gentechnikgesetz entstehen, stellen sowohl ein nichtsteuerfinanzierter Ausgleichsfonds als auch eine Versicherungslösung geeignete Maßnahmen sowohl für kommerziellen Anbau als auch für Freisetzen dar.